

# PRESSEMITTEILUNG

## Polizeiinspektion Hildesheim

Schützenwiese 24, 31137 Hildesheim



**Telefon: (05121) 939 104**

**Fax: (05121) 939 200**

**e-mail: [pressestelle@pi-hi.polizei.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@pi-hi.polizei.niedersachsen.de)**

**Hildesheim, den 17.12.2015**

Brandursache ist ein technischer Defekt

Diekholzen (clk.) Als Brandursache für den Zimmerbrand in Diekholzen, Comblouxstraße, in der Nacht vom zurückliegenden Dienstag auf Mittwoch, ist durch Brandermittler des 1. Fachkommissariates des Zentralen Kriminaldienstes der Hildesheimer Polizei unter Hinzuziehung eines Elektro-Sachverständigen des Instituts für Schadensforschung ein technischer Defekt ausgemacht worden.

Mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit hat sich an der Stromführung einer alten Tischlampe ein Kurzschluss gebildet, der in der Folge einen Schwelbrand und später einen offenen Brand verursacht hat.

Der entstandene Schaden kann noch höher ausfallen, als zunächst mit 70.000,- Euro angenommen worden ist. Wie erst bei Tageslicht und nach Betreten des Hauses festgestellt werden konnte, ist das gesamte Obergeschoß komplett in Mitleidenschaft gezogen. Aber auch das Erdgeschoß ist durch Löschwasser betroffen.

Die Hausbewohner sind zunächst bei befreundeten Familien untergekommen. Die Gebäudeversicherung ist ebenfalls schon vor Ort gewesen und hat den Schaden aufgenommen.

Die Ermittler weisen die Anwohner nochmals ausdrücklich darauf hin, dass entgegen der ersten „Gerüchtelage“ in der Brandnacht vor Ort keine vorsätzliche Brandlegung erfolgt ist und somit die publizierte mögliche Fortsetzung einer Brandserie im Bereich der Comblouxstraße nicht stattgefunden hat.

